



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

19.04.1943 (Nr. 109)

USA.-Lügen nach dem Angriff auf Bremen – 24 schwarze Stunden

gehört im Mittelmeeranflug oft feindliche Flugzeuge, darunter sieben schwere Bomber, die sich in der vergangenen Nacht in feindliche Flugzeuge Kampflösungsgänge einen flüchtigen Angriff gegen den Hafen von Algier. Ein US-Bombardierband griff geltend die Stadt S. e. m. e. n. a. Bombeneinsätze in Wohngebiete verursachten Verluste unter der Bevölkerung. Die Bomben wurden durch die Luft wurden Teile des feindlichen Angriffsbandes vor Erreichen des Zieles abgegründet und nach bisher vorliegenden Meldungen 20 viernormale Bombenflugzeuge abgeschossen. Drei eigene Jagdflugzeuge gingen im Luftkampf verloh. Auf hoher Höhe im Südwesten der befehten Westküste wurden weitere 11 feindliche Flugzeuge zerstört. (Siehe auch Seite 3)

Die Feindverluste beim Angriff auf unsere Hansestadt — Der gestrige Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht

[illegible]

Auch Ungarns Reichsverweser fest entschlossen, den Kampf bis zum Endsieg zu führen

Bedürfnis empfindet, durch den Mund seines Reichsoberwelters das Bewußtsein der unauflöslichen Schicksalsverbundenheit mit den Mächten der europäischen Mitte und gleichzeitig den Willen zu bekunden, aus dieser Erkenntnis die unabwiesbaren Folgerungen zu ziehen. Wofin die Folgerungen weisen. Das zeigt im Zusammenhang mit den Enthüllungen aus dem Walde von Katyn eine führende traotische Zeitung eindeutig auf: Das Verbrechen von Katyn ist nicht nur:

Auf dieser Linie liegen auch die Ausführungen, die der ungarische Minister Lucacs gestern gemacht hat und in denen er mit Betonung feststellte, daß es Pflicht einer jeden Nation Europas sei Deutschland, in der

Die Katastrophe für

[illegible]

des Westens 18. April. Im Lager der
weltlichen Gegner mußte man sich von neuem
herein darüber klar sein, daß die Enthüllungen
des böhmischemen Massenmordes von
Königsplatz das Bewußtsein der europäischen
Öffentlichkeit in der Richtung der Verurteilung
der Verbrechen und die Bereitschaft zum totalen
Kriegseintritt bis zur äußersten brennenden Grenze
geführt hat. Die Welt hat sich jedoch nicht
wollen, was den weltlichen Sonnenblumen
zu fürchterlich auf die Nerven fällt. Sie fühlen
bumpig, daß sie jetzt in den Augen der Welt-
öffentlichkeit als die Verurteilten der Verbrechen
der innerasiatischen Barbaren — noch der
besseren Beleuchtung als bisher dastehen.
Dann brechen und sinken sich nach dem
Kriegseintritt in die Weltöffentlichkeit die
Magistraten in London und in Washington
mit fanatischer Verzweiflung in Abenteu-
rsweltanschauungen. Ein riesiger Durcheinander
von Verleumdungen und Verleumdungen
schwülgen aus dem Walde von Karan-
schützungen der Propagandamänner zu charakt-
erisieren und ihren Absichten zu unterwerfen.
Es ist möglich, daß sie sich nicht in
die Weltöffentlichkeit einbringen werden, aber
dieses antworten, daß der Welt zu zeigen
ob die greulich-blaue Frage des jüdisch-
bolschewistischen Allierten der weltlichen
Öffentlichkeit ist gegenüber den Zeiten Ge-
heimnisse, die trüben und trüben
überlebt hat. Mit ihrem agitatorischen
Wesen verdrängen sie die Briten und Ameri-
kaner heute nur viele in die eigene Schuld
und die Weltöffentlichkeit, die die Verurteilung
ihres Verbrechen, dem die Verurteilung

ropa und die abendländische Kultur preisgeben, um sich mit allen Mitteln aus der Welt zu schaffen, ludo, zu vergnügen, wie ihre eigene Schuld ins Maßlose. Sie leben heute in den Augen aller Völker der Welt als die größten Schandgelehrten, die einen Vagabunden, einen noch schlimmeren und Gemeinheitsverbreder als Sausorwaller mit der Schauptung empfindlich, daß der Mann tiefen langen als vertrauenswürdig, als ein Mann, der sich nicht als „Lond“ erinnert in diesem Zusammenhang an den Rat, der der amerikanische Unterstaatssekretär Welles den Bolen gab und nach dem die Amerikaner sich nicht mit den Russen streiten mit den Bolschewiken zu machen. Und diesem Rat hielt auch der „Reiter Lond“ mit Recht die Zunge, den Sowjets bei der Verhinderung der Verfolgung der russischen Juden, die Verfolgung der russischen Juden, die Verfolgung der russischen Juden, die Verfolgung der russischen Juden.

Die politisch-moralische Katastrophe für die weltlichen Weltbürgerthanten nimmt darum besonders große Ausmaße an, weil die Wahrscheinlichkeit, daß die errichteten Hindernisse zum Tode hinführen müßten, weil man auch noch die Verurtheilung der Selbstmörderzuerst, auf die Urheber hienächstens belastet zurückgelassen hat. Die amerikanischen Zeitungen, die sich auf Rueter, United Press und Associated Press verlassen, haben tagelang über die Enthüllungen von Rattm kein Sterbenswörtchen erzählt, und beispielsweise die argentinische „Reformación“, konnte sich nur an Sand- und zerbrochener Zeitungen unterrichten. Als hier schließlich selbst den in London erscheinenden

Deutsches U-Boot rammt britischen Zerstörer. Bei den letzten Geleitzugschlachten räumte ein deutsches Unterseeboot einen britischen Zerstörer und konnte trotz der dabei erlittenen Beschädigungen in der gleichen Nacht noch einen 9000 BRT. großen, vollbeladenen Tanker versenken. M.F.K. Zeichnung.

Kriegsbericht: Fritz Friedel (Sch)

Ein Abschluß in Sonthofen / Von
B. Nadoln

über das Thema „Europa und das Reich“, Staatssekretär H. Obergruppenführer Keppeler über Wirtschaftspolitik, Reichsschulungsleiter Bruns über seine Aufgaben, Reichsdramaturg Rainer Schöffler über Drama und Politik, Professor Harder über Griechen und Schrift, Erwin Guido Kolbenheyer las aus seinem Buch „Paracelsus“, Gerhard Schumann aus seinem neuesten Bühnenwerk „Gudrun“, um nur einige wenige Namen der in Southfords versammelten Männer des Geistes und Kulturlebens, der Politik und der Mehrmocht zu nennen.

Die Adolf-Hitler-Schulen in ihren Räumen
herbeigeeilt – waren in den vergangenen
Jahren durch die ständigen Jahrgangsausschreibungen
des Bundes der Deutschen Jungmännlichen
in Luft- und Wasserübungen, in Luft- und
Wasserübungen, als Mannschaften zu einem
Bühnenstück, der in einer umfassenden
Prüfung der körperlichen und geistigen
Anforderungen fand. Dieser Lehrgang
hatte den Zweck, die Entfaltung der
körperlichen, geistigen und seelischen
Anforderungen der Jugend zu fördern.
Die Adolf-Hitler-Schulen in ihren Räumen
herbeigeeilt – waren in den vergangenen
Jahren durch die ständigen Jahrgangsausschreibungen
des Bundes der Deutschen Jungmännlichen
in Luft- und Wasserübungen, in Luft- und
Wasserübungen, als Mannschaften zu einem
Bühnenstück, der in einer umfassenden
Prüfung der körperlichen und geistigen
Anforderungen fand. Dieser Lehrgang
hatte den Zweck, die Entfaltung der
körperlichen, geistigen und seelischen
Anforderungen der Jugend zu fördern.

Es war dies das erste Mal, daß solche Männer zu den Adolf-Hitler-Schulen traten. Auch während der vorangegangenen Jahre hatten zahlreiche Männer von Völkern, die heute als „Fremdvölker“ bezeichnet werden, an den Adolf-Hitler-Schulen teilgenommen und waren immer wieder gegen die Einladung der Adolf-Hitler-Schulen gefolgt, um dort aufgeschlossen, kritischen Ausblicks bekehrter Jugend zu spielen und sich mit ihr zu unterhalten. Sport, kulturelle Veranstaltungen oder freie Arbeitzeit, für die den Jungen die große Bibliothek bis in die Abendstunden hinein offen stand, waren die beliebtesten Gelegenheiten, die einen ernsthaften, nicht unperfekten Trainings zu höherer Leistungsfähigkeit.

Aus den Erhebungen der vorjährigen Adolf-Hitler-Schulen heraus hatte sich für das Jahr 1936/37 die Aufgabe gestellt, die Grundlagen des neuartigen Erziehungsweges und Unterrichtsmethoden der Adolf-Hitler-Schule

Nur noch als Kämpfer haben wir gerade in unserer Zeit ein Recht zu existieren, als Vorkämpfer für ein künftiges Säkulum. Nietzsche

Sowjettrabanten

empfindt. Dabei war von vornherein klar, daß diese Stellung lediglich förderndes und geistiges Interesse und keine materielle Befähigung konnte — die charakteristische Aufgabe, als dritter und bereits bei der Auswahl ausschlaggebender Faktor für eine Bestellung ist in einer Position nicht zu unterschätzen. Die für diese Art von Bestimmung vorgesehenen immer nur bescheidenen Gehälter.

Bei den sonstigen Prüfungen und Beförderungen war das äußere Erfolgswissen, die Lust und stolze Haltung der Jungen genau so ausgezeichnet wie der hohe Stand ihrer Gemeindefunktionen. Was in anderen Gemeinden als herausragende Einzelstellung galt, wurde hier als selbstverständliches Ziel von fast allen erreicht und

Die Lügen- und Vertuschungsmanöver der Schuldigen und Mitschuldigen von Katyn gescheitert

gehaltenen Feiertagen der polnischen Emi-

[illegible]

Rein, diesmal gibt es nichts mehr zu hören und zu deuten, und schließlich mußten gerade die Verfassungsmanöver und die agitatorischen Wahlen der Briten und Amerikaner für die Gegenseite fürdärbar ins Auge gehen. „Mit einem Schlag“, so stellt die Turiner „Stampa“ fest, „ist das ganze Anglosächsische Völkergedäude über den Wank der Stalinalischen Regimes zusammengebrochen. Die Gräber der mit Genussschuld bedruckten 12.000 Offiziere haben alle scheinheiligen Proben zunichte gemacht und die Wahrheit in ihrer ganzen schrecklichen Größe offenbart.“

ten. Und der doch nicht ganz den hohen körperlichen Anforderungen nachkam, bewies sich als Mann, der seinen Mann im Geiste tun konnte und Hingehenden zum Schließen brachte.

Die geistliche Prüfung erstreckte sich auf das Gebiet der Mathematik, Physik und Chemie und umfaßte den gesamten Bereich der Naturerkenntnis, der Rassen- und Kulturpolitik der Geographie usw. Dem Zufall blieb es überlassen, welche Bräutigam, welche Frage aus dem Kasten der 100 Fragen zu ziehen. Nach 15 Minuten Zeit hatte er sein Thema zu wählen, um dann nur dem Romanführer der Volk-Hitler-Schulen, Gebietsführer R. t. zu übergeben. Dieser hatte die Aufgabe, persönlich mit ihm über Einiges und Bestimmtes Fragen unterbreitet, sowie nur der Beirater der Schulgemeinschaften zu hören. In wenigen Minuten ein Ergebnis zu erzielen, war eine große Herausforderung und die Persönlichkeit des Prüflings wurde in gewissem Maße offenbart. „Worin liegen die Ursachen der Niederlage Frankreichs?“, „Sprich über den Unterschied zwischen dem Nationalsozialismus und dem Bolschewismus!“, „Was ist die Bedeutung der Rasse für unser Volk und Europa?“ – Diese Fragen waren nicht nur die wirtschaftliche Ordnung im Nationalsozialismus, sondern auch die politischen Fragen. „Sprich über den Unterschied zwischen dem Nationalsozialismus und dem Bolschewismus!“ – Diese Fragen waren nicht nur die wirtschaftliche Ordnung im Nationalsozialismus, sondern auch die politischen Fragen. „Sprich über den Unterschied zwischen dem Nationalsozialismus und dem Bolschewismus!“ – Diese Fragen waren nicht nur die wirtschaftliche Ordnung im Nationalsozialismus, sondern auch die politischen Fragen.

